



## Pressemitteilung

### 8. Nacht der Technik Köln: Großes Interesse beim Publikum

**Köln, 10.6.2022 – Seit 2009 initiiert der VDI Kölner Bezirksverein gemeinsam mit dem VDE Bezirk Köln die Nacht der Technik. Bei der Nacht der Technik präsentieren sich regionale Unternehmen der Öffentlichkeit und dem Fachkräftenachwuchs, um für eine Ausbildung und Berufe im technischen Umfeld zu werben und eigene Tätigkeiten und Projekte vorzustellen. Neben Betriebsbesichtigungen und Vorführungen bieten die teilnehmenden Unternehmen und Organisationen Fachvorträge und Workshops an. Auch für persönliche Gespräche mit Besuchern und insbesondere Berufsanfängern ist viel Raum.**

#### Eröffnung bei der TÜV Rheinland AG

Zur Eröffnungsveranstaltung der 8. Nacht der Technik kamen viele Vertreter aus Politik und Wirtschaft, die viele lobende Worte für das Format fanden. Im Rheinland Saal der TÜV Rheinland AG in Köln-Poll begrüßte der Projektleiter Nacht der Technik, Hans-Arnold Büscher unter anderem die städtischen Vertreter aus Köln und Bergisch Gladbach, Herrn Bürgermeister Dr. Ralph Elster, der die Schirmherrin Henriette Reker vertrat, und Bürgermeister Frank Stein. Des Weiteren hob er das ehrenamtliche Organisationsteam hervor und dankte besonders Dr. Dieter Kurpiun, VDI und Hubert Moritz, VDE, die die Veranstaltung 2009 ins Leben gerufen haben. Die Kölner Bezirksvereine von VDI und VDE haben die NACHT DER TECHNIK seit dem Jahr 2009 zu einer der bedeutendsten Technikveranstaltungen in der Region gemacht.

#### Ein besseres Leben mit Technik

„Wir vom VDI möchten, dass sich alle mit allen unterhalten – gerade über Technik. Frei von Vorurteilen und offen für Argumente. Am liebsten voller Neugier und mit Optimismus, denn Technik muss letztlich die Probleme unserer Zeit lösen. Die Welt verändert sich in immer schnellerem Tempo. Wir benötigen langfristige, nachhaltige und gut durchdachte abgestimmte Lösungen. Wir glauben an ein besseres Leben mit Technik,“ sagt Horst Behr, Vorsitzender des Kölner VDI Bezirksvereins. „Die Besucher:innen, die bei der Nacht der Technik sind, zeigen allein durch ihr Interesse, wie wichtig Technik ist. Oft gilt sie als selbstverständlich, aber wir brauchen Ingenieur:innen, um gemeinsam Lösungen zu finden und umzusetzen. Es gibt viel zu tun“.

2023 wird ein weiteres wichtiges Jahr für die „Nacht der Technik“: Sie wird nicht nur in Bonn/Rhein-Sieg und Rhein-Erft, sondern erstmals auch im Oberbergischen Kreis stattfinden. Damit will der Vorstand des Kölner VDI ein Zeichen für mehr öffentlichen Dialog und verstärkte Ansprache junger Menschen über Köln hinaus und damit gerade auch im ländlichen Raum setzen.

Der VDI Kölner Bezirksverein sieht öffentliche Veranstaltungen zu technisch geprägten Themen als wichtigen Beitrag zur Vernetzung von Wirtschaft, Wissenschaft, Politik und Öffentlichkeit. „Der VDI sieht sich hier als Dialogplattform mit gezielter fachlicher Unterstützung“, so Behr. „Gerade Aufgaben wie Klimaschutz, Digitalisierung, Künstliche Intelligenz oder Verkehrslösungen schaffen wir nur im Dialog.“



Kölner Bezirksverein

Wer interessiert ist teilzunehmen oder bei der Organisation zu unterstützen, kann sich direkt an den VDI Kölner Bezirksverein e.V. wenden: [bv@vdi.koeln](mailto:bv@vdi.koeln) oder 0221/8275 4050.

Pressekontakt:  
VDI Kölner Bezirksverein e.V.  
Koordinierungsbüro  
0049 221 8275-4050  
[bv@vdi.koeln](mailto:bv@vdi.koeln)



Horst Behr, Vorsitzender VDI Kölner BV | Rechte: Manfred Limbach



Logo Nacht der Technk Köln | Rechte: VDI Kölner BV